

ELTERN GESUCHT! FÜR UNSER „ELTERNPROJEKT“ SUCHEN WIR:

Eltern mit chronischen Schmerzen, die z.B. unter folgenden Diagnosen leiden:

- Chronische Schmerzen
- Somatoforme Schmerzstörung
- Muskuloskeletale Schmerzen

Eltern mit Angstsymptomen, die z.B. unter folgenden Diagnosen leiden:

- Generalisierte Angststörung
- Phobien
- Panikstörung

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN FÜR SIE ALS ELTERN:

- Ihr/e Kind/er sind 0-21 Jahre alt
- Ihr/e Kind/er wohnen mindestens 5 Tage pro Woche bei Ihnen zu Hause



Universität Trier

DAS „ELTERNPROJEKT“

SCHMERZBEZOGENE ELTERLICHE
REAKTIONEN IM VERGLEICH

Prof. Dr. Tanja Hechler
Tel: 0651-201-4351
(Skr.)
Universitätsring 15
54296 Trier

Monique Elteste
s1moelte@uni-trier.de

Maren Frerker, MSc.

Abteilung für Klinische Psychologie
und Psychotherapie des Kindes-
und Jugendalters



DAS „ELTERNPROJEKT“ SCHMERZBEZOGENE ELTERLICHE REAKTIONEN IM VERGLEICH

UNTERSCHIEDEN SICH GESUNDE
ELTERN VON ELTERN MIT
CHRONISCHEN SCHMERZEN UND
ELTERN MIT ANGSTSYMPTOMEN?



Universität Trier

Abteilung für Klinische Psychologie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters

E-Mail: s1moelte@uni-trier.de

ELTERLICHE REAKTIONEN AUF KINDLICHE SCHMERZEN

Elterliche Reaktionen auf kindliche Schmerzen können sehr unterschiedlich sein. Sie reichen von Zuwendung, Aufmerksamkeit und ablenkendem Verhalten bis hin zu starken Sorgen, Ängsten und einem Gefühl der Hilflosigkeit.

Wir vermuten, dass Eltern, die selbst unter Angst- oder Schmerzsymptomen leiden, anders reagieren als gesunde Eltern, z.B. mit stärkerer Angst und Sorge.

Wenn dies zutrifft, ist es ein Ziel von psychologischen Interventionen, diese Reaktionen so zu verändern, dass Eltern und Kind davon profitieren. Unser Elternprojekt bietet die Grundlage für die Ausarbeitung dieser Interventionen.

ZIEL DER STUDIE

Wir vergleichen die Reaktionen auf kindliche Schmerzen von gesunden Eltern mit denen von Eltern mit chronischen Schmerzen und Eltern mit Angstsymptomen.

ABLAUF DER STUDIE

Bei der Studie handelt es sich um eine **Online-Umfrage**. Benutzen Sie bitte einfach folgenden Link oder scannen sie den QR-Code mit Ihrem Handy. Sie werden direkt zu unserer Online-Umfrage weitergeleitet.

<http://unipark.de/uc/uni-trier/elternreaktionen>



**DIE BEARBEITUNG DER BEFRAGUNG
DAUERT CA. 15-20 MINUTEN.**

Papierversion

Wenn Sie keinen Internetzugang haben, können Sie auch mit der paper&pencil-Version des Fragebogens teilnehmen. Kontaktieren Sie uns gerne über die genannten E-Mail-Adressen.

DATENSCHUTZ

Alle Daten werden anonymisiert erhoben, vertraulich behandelt und unterliegen der Schweigepflicht. Die Studienergebnisse werden anonymisiert veröffentlicht. Die Teilnahme an der Studie ist **freiwillig** und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden.

WAS HABEN SIE DAVON?

Mit Ihrer Teilnahme ermöglichen Sie es uns, neue Erkenntnisse darüber zu erlangen, wie Eltern auf kindliche Schmerzen reagieren. Diese Erkenntnisse kommen betroffenen Eltern, aber vor allen Dingen auch ihren Kindern zugute.